

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	Seite XIII
Literaturverzeichnis	XXIII
Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG) (Gesetzestext)	1

Einleitung

1. Kapitel. Wettbewerb und Wettbewerbsordnung	15
1. Abschnitt. Wettbewerb und Wettbewerbskonzeptionen	16
2. Abschnitt. Wettbewerbsordnung	29
2. Kapitel. Grundlagen des deutschen Wettbewerbsrechts (Lauterkeitsrechts)	36
3. Kapitel. Lauterkeitsrecht und Unionsrecht	47
1. Abschnitt. Grundlagen des Unionsrechts – Unmittelbare und vorrangige Geltung	51
2. Abschnitt. Die Bedeutung des primären Unionsrechts für das Lauterkeitsrecht	54
3. Abschnitt. Sekundäres Unionsrecht und Lauterkeitsrecht	61
4. Kapitel. Wettbewerbsrecht im Ausland	68
5. Kapitel. Internationales Wettbewerbsrecht und Verfahrensrecht	80
6. Kapitel. Lauterkeitsrecht und Kartellrecht	96
7. Kapitel. Lauterkeitsrecht und Bürgerliches Recht	103

Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG)

Kapitel 1. Allgemeine Bestimmungen

§ 1 Zweck des Gesetzes	115
A. Allgemeines	117
B. Schutz der Mitbewerber	119
C. Schutz der Verbraucher und sonstigen Marktteilnehmer	120
D. Schutz des Allgemeininteresses an einem unverfälschten Wettbewerb	129
E. Das Verhältnis der Schutzzwecke zueinander	130
§ 2 Definitionen	132
A. Allgemeines	137
B. Geschäftliche Handlung (§ 2 I Nr 1)	137
C. Marktteilnehmer (§ 2 I Nr 2)	164
D. Mitbewerber (§ 2 I Nr 3)	165
E. Nachricht (§ 2 I Nr 4)	173
F. Verhaltenskodex (§ 2 I Nr 5)	173
G. Unternehmer (§ 2 I Nr 6)	175
H. Fachliche Sorgfalt (§ 2 I Nr 7)	177
J. Verbraucher (§ 2 II iVm § 13 BGB)	179
§ 3 Verbot unlauterer geschäftlicher Handlungen	182
A. Allgemeines	187
B. „Stets unzulässige“ geschäftliche Handlungen (§ 3 III)	195
C. Wegen Verstoßes gegen die „fachliche Sorgfalt“ unzulässige geschäftliche Handlungen (§ 3 II 1)	198
D. Sonstige unzulässige geschäftliche Handlungen (§ 3 I)	205
E. Die Rechtsfolgen	231
Anhang zu § 3 Abs 3	233
§ 4 Beispiele unlauterer geschäftlicher Handlungen	274
Vorbemerkung	283
1. Kapitel. Unlautere Beeinträchtigung der Entscheidungsfreiheit	286
1. Abschnitt. Allgemeines	294
2. Abschnitt. Die Art 8 und 9 UGP-Richtlinie als Maßstab der richtlinienkonformen Auslegung	295

Inhaltsverzeichnis

	Seite
3. Abschnitt. Der Tatbestand des § 4 Nr. 1	299
4. Abschnitt. Verkaufsförderungsmaßnahmen	317
5. Abschnitt. Einsatz von Verkaufsförderern	339
6. Abschnitt. Gefühlsbezogene Werbung	350
7. Abschnitt. Sonstige Werbe- und Marketingmaßnahmen	359
8. Abschnitt. Geschäftliche Handlungen bei und nach Vertragsschluss	366
2. Kapitel. Ausnutzung besonderer Umstände	370
3. Kapitel. Verschleierung des Werbecharakters von geschäftlichen Handlungen	386
4. Kapitel. Transparenz der Bedingungen für die Inanspruchnahme von Verkaufsförderungsmaßnahmen	410
5. Kapitel. Teilnahmebedingungen für Preisausschreiben und Gewinnspiele	417
6. Kapitel. Kaufabhängige Teilnahme an Preisausschreiben und Gewinnspielen	423
7. Kapitel. Herabsetzung von Mitbewerbern	433
8. Kapitel. Anschwärzung	445
9. Kapitel. Lauterkeitsrechtlicher Nachahmungsschutz („Ergänzender wettbewerbsrechtlicher Leistungsschutz“)	454
10. Kapitel. Gezielte Behinderung	495
1. Abschnitt. Allgemeines	500
2. Abschnitt. Absatzbehinderung	508
3. Abschnitt. Nachfragebehinderung	525
4. Abschnitt. Werbebehinderung	525
5. Abschnitt. Behinderung durch Kennzeichenverwendung	528
6. Abschnitt. Behinderung durch Mitarbeiterabwerbung	539
7. Abschnitt. Boykott	545
8. Abschnitt. Missbrauch der Nachfragemacht	552
9. Abschnitt. Vergleichende Werbung ohne erkennbare Bezugnahme auf Mitbewerber	554
10. Abschnitt. Betriebsstörung	562
11. Abschnitt. Preisunterbietung	572
12. Abschnitt. Diskriminierung	579
13. Abschnitt. Rechtsfolgen	582
11. Kapitel. Rechtsbruch	582
1. Abschnitt. Allgemeines	587
2. Abschnitt. Tatbestand	596
3. Abschnitt. Einzelne Regelungen	606
4. Abschnitt. Rechtsfolgen und Konkurrenzen	654
12. Kapitel. Allgemeine Marktbehinderung	655
13. Kapitel. Wettbewerb der öffentlichen Hand	665
1. Abschnitt. Allgemeines	668
2. Abschnitt. Wettbewerbsschutz für die öffentliche Hand	668
3. Abschnitt. Wettbewerbsschutz gegenüber der öffentlichen Hand	669
4. Abschnitt. Unlauterkeit des Handelns der öffentlichen Hand	676
§ 5 Irreführende geschäftliche Handlungen	689
1. Kapitel. Grundlagen des Irreführungsverbots	693
2. Kapitel. Tatbestand der irreführenden Werbung	730
3. Kapitel. Beweisfragen	789
4. Kapitel. Irreführung über die Merkmale der Waren oder Dienstleistungen (produktbezogene Irreführung)	797
5. Kapitel. Irreführung über geschäftliche Verhältnisse (unternehmensbezogene Irreführung)	868
6. Kapitel. Irreführung über den Anlass des Verkaufs, über die Bezugsart und die Bezugsquelle	911
7. Kapitel. Irreführung über die Preisbemessung und die Vertragsbedingungen	923
8. Kapitel. Irreführung über angemessene Bevorratung	965
§ 5 a Irreführung durch Unterlassen	972
I. Überblick	974
II. Herkömmliche Irreführung durch Unterlassen (§ 5 a I)	977

	Seite
III. Verletzung von allgemeinen und speziellen Informationspflichten (§ 5 a II, III und IV)	982
§ 6 Vergleichende Werbung	988
I. Entstehungsgeschichte und frühere Rechtslage	993
II. Auslegungsgrundsätze, Normzweck und Anwendungsbereich	996
III. Begriff der vergleichenden Werbung	1005
IV. Unlauterkeit der vergleichenden Werbung	1018
V. Beweislast und Rechtsfolgen	1041
VI. Anhang: Vergleichende Waren- und Dienstleistungstests	1041
§ 7 Unzumutbare Belästigungen	1051
A. Allgemeines	1058
B. Der Grundtatbestand des § 7 I 1	1061
C. Der Beispielstatbestand des § 7 I 2	1065
D. Fallgruppen zu § 7 I	1066
E. Die Tatbestände des § 7 II	1081

Kapitel 2. Rechtsfolgen

§ 8 Beseitigung und Unterlassung	1119
1. Kapitel. Wettbewerbsrechtliche Abwehransprüche (§ 8 I)	1121
2. Kapitel. Die Schuldner der Abwehransprüche	1153
1. Abschnitt. Allgemeine Grundsätze	1155
2. Abschnitt. Die Haftung des Unternehmensinhabers für Mitarbeiter und Beauftragte (§ 8 II)	1173
3. Kapitel. Die Gläubiger der Abwehransprüche	1180
4. Kapitel. Missbräuchliche Geltendmachung von Abwehransprüchen	1203
5. Kapitel. Auskunftsanspruch	1212
§ 9 Schadensersatz	1213
1. Kapitel. Der Schadensersatzanspruch (Satz 1)	1216
2. Kapitel. Die Verantwortlichkeit der Presse	1235
3. Kapitel. Der Bereicherungsanspruch	1241
4. Kapitel. Ansprüche auf Auskunft, Rechnungslegung und Besichtigung	1243
§ 10 Gewinnabschöpfung	1257
1. Abschnitt. Allgemeines	1258
2. Abschnitt. Tatbestand	1261
3. Abschnitt. Rechtsfolgen	1266
§ 11 Verjährung	1268
1. Kapitel. Verjährung	1271
2. Kapitel. Wettbewerbsrechtliche Einwendungen	1283

Kapitel 3. Verfahrensvorschriften

§ 12 Anspruchsdurchsetzung, Veröffentlichungsbefugnis, Streitwertminderung	1293
1. Kapitel. Abmahnung und Unterwerfung (§ 12 I)	1294
2. Kapitel. Erkenntnisverfahren	1353
3. Kapitel. Einstweilige Verfügung	1394
4. Kapitel. Urteilsveröffentlichung	1416
5. Kapitel. Streitwert	1421
6. Kapitel. Zwangsvollstreckung	1427
7. Kapitel. Vorgehen bei innergemeinschaftlichen Verstößen gegen Verbraucherschutzgesetze (VSchDG)	1433
§ 13 Sachliche Zuständigkeit	1436
§ 14 Örtliche Zuständigkeit	1438
§ 15 Einigungsstellen	1443
Anhang: Verordnung über Einigungsstellen zur Beilegung bürgerlicher Rechtsstreitigkeiten auf Grund des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb	1455

Inhaltsverzeichnis

Seite

Kapitel 4. Straf- und Bußgeldvorschriften

§ 16 Strafbare Werbung	1457
A. Allgemeines	1459
B. Strafbare irreführende Werbung (Abs 1)	1460
C. Progressive Kundenwerbung (Abs 2)	1466
Vorbemerkung vor §§ 17–19 Schutz von Betriebsgeheimnissen	1473
§ 17 Verrat von Geschäfts- und Betriebsgeheimnissen	1475
I. Allgemeines	1477
II. Das Geschäfts- oder Betriebsgeheimnis	1478
III. Der Geheimnisverrat (§ 17 I)	1482
IV. Betriebsespionage (§ 17 II Nr 1)	1484
V. Geheimnisverwertung (§ 17 II Nr 2)	1485
VI. Zivilrechtliche Folgen	1486
VII. Strafrechtliche Folgen	1490
§ 18 Verwertung von Vorlagen	1492
§ 19 Verleiten und Erbieten zum Verrat	1494
§ 20 Bußgeldvorschriften	1496
Anhang zu § 3 Abs. 3	1498

Preisangabenverordnung (PAngV)

Gesetzestext	1499
Kommentierung	1506

Gesetz über Unterlassungsklagen bei Verbraucherrechts- und anderen Verstößen (Unterlassungsklagengesetz – UKlaG)

Gesetzestext	1551
Kommentierung	1557

Verordnung über Informationspflichten für Dienstleistungserbringer (Dienstleistungs-Informationspflichten-Verordnung – DL-InfoV)

Gesetzestext	1591
Kommentierung	1593

Anhang. Gesetzestexte und sonstige Rechtsquellen

I. Europäisches Recht

1. Verordnung (EG) Nr. 2006/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. Oktober 2004 über die Zusammenarbeit zwischen den für die Durchsetzung der Verbraucherschutzgesetze zuständigen nationalen Behörden (Verordnung über die Zusammenarbeit im Verbraucherschutz)
2. Richtlinie 2006/114/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 12. Dezember 2006 über irreführende und vergleichende Werbung
3. Richtlinie 97/7/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Mai 1997 über den Verbraucherschutz bei Vertragsabschlüssen im Fernabsatz
4. Richtlinie 1999/44/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. Mai 1999 zu bestimmten Aspekten des Verbrauchsgüterkaufs und der Garantien für Verbrauchsgüter
5. Richtlinie 2000/31/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2000 über bestimmte rechtliche Aspekte der Dienste der Informationsgesellschaft, insbesondere des elektronischen Geschäftsverkehrs, im Binnenmarkt (Richtlinie über den elektronischen Geschäftsverkehr)
6. Richtlinie 2002/58/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 12. Juli 2002 über die Verarbeitung personenbezogener Daten und den Schutz

	Seite
der Privatsphäre in der elektronischen Kommunikation (Datenschutzrichtlinie für elektronische Kommunikation)	1661
7. Richtlinie 2005/29/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Mai 2005 über unlautere Geschäftspraktiken von Unternehmen gegenüber Verbrauchern im Binnenmarkt und zur Änderung der Richtlinie 84/450/EWG des Rates, der Richtlinien 97/7/EG, 98/27/EG und 2002/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates sowie der Verordnung (EG) Nr. 2006/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates (Richtlinie über unlautere Geschäftspraktiken)	1678
8. Verordnung (EG) Nr. 1924/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 über nährwert- und gesundheitsbezogene Angaben über Lebensmittel	1693
9. Richtlinie 2010/13/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 10. März 2010 zur Koordinierung bestimmter Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Bereitstellung audiovisueller Mediendienste (Richtlinie über audiovisuelle Mediendienste)	1715
 II. Deutsches Recht	
10. Gesetz über den Verkehr mit Arzneimitteln (AMG) – Auszug	1742
11. Gesetz über Medizinprodukte (Medizinproduktegesetz – MPG)	1764
12. Gesetz über die Werbung auf dem Gebiete des Heilwesens (HWG)	1792
13. Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuch (Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch – LFGB) – Auszug	1799
14. Staatsvertrag über den Schutz der Menschenwürde und den Jugendschutz in Rundfunk und Telemedien (JMStV)	1834
15. Telemediengesetz (TMG)	1847
16. Gesetz über den Ladenschluss (LadSchlG)	1855
17. EG-Verbraucherschutzdurchsetzungsgesetz (VSchDG)	1863
 III. Sonstige Rechtsquellen	
18. ZAW-Richtlinien redaktionell gestaltete Anzeigen	1873
19. Wettbewerbsrichtlinien der Versicherungswirtschaft	1875
20. Amtliche Begründung zum Entwurf eines Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb – BT-Drucks. 15/1487	1888
21. Amtliche Begründung zum Entwurf eines Ersten Gesetzes zur Änderung des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb – BT-Drucks. 16/10145	1914
22. Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb aF	1956
 Schlussanhang	
Fundstellenverzeichnis für Entscheidungen des Europäischen Gerichtshofs (EuGH)	1965
Fundstellenverzeichnis für Entscheidungen des Bundesgerichtshofs	1975
Fälleverzeichnis	2039
Sachverzeichnis	2065